

Website- Checkliste für Garten- & Landschaftsbauer

Branchenspezifische Checkliste für Gartenplanung, Bau, Pflege und regionale Anfragen



Website-Checkliste für Garten- und Landschaftsbauer

Im Garten- und Landschaftsbau entsteht Kaufinteresse stark über Bilder, Vertrauen und eine realistische Vorstellung des Projektablaufs. Diese Checkliste hilft, Leistungen, Referenzen und Anfragewege so aufzubauen, dass passende Projekte und Kunden angesprochen werden.

So nutzen Sie die Checkliste

Prüfen Sie jeden Punkt aus Sicht Ihrer Kunden. Markieren Sie offene Punkte und priorisieren Sie anschließend die Maßnahmen, die Verständlichkeit, Vertrauen, Sichtbarkeit oder Anfragen am stärksten beeinflussen.

01 Positionierung und Wunschprojekte

- ☐ Gartenplanung, Neuanlage, Umgestaltung, Pflasterarbeiten und Pflege sind klar priorisiert.
- ☐ Privatgärten, Gewerbeflächen, Wohnanlagen oder öffentliche Projekte werden getrennt angesprochen.
- ☐ Einsatzgebiet und wirtschaftlich passende Projektgrößen sind transparent.
- ☐ Gestaltungsanspruch und handwerkliche Schwerpunkte bilden eine erkennbare Positionierung.
- ☐ Saisonale Kleinaufträge werden nur beworben, wenn Kapazitäten und Prozesse passen.
- ☐ Interessenten verstehen, ob Planung, Bau und Pflege aus einer Hand angeboten werden.

02 Leistungen und Projektphasen

- ☐ Planung, Erdarbeiten, Pflaster, Mauern, Terrassen, Zäune, Bepflanzung und Pflege sind verständlich geordnet.
- ☐ Jede Leistung erklärt typische Ergebnisse, Voraussetzungen und mögliche Schnittstellen.
- ☐ Ablauf von Erstgespräch über Aufmaß und Entwurf bis zur Ausführung wird gezeigt.
- ☐ Materialauswahl und Pflegeaufwand werden aus Kundensicht eingeordnet.
- ☐ Fremdgewerke und Partnerleistungen sind klar vom eigenen Umfang getrennt.
- ☐ Unrealistische Sofortpreise ohne Kenntnis des Grundstücks werden vermieden.

03 Referenzen und Vorher-Nachher

- ☐ Projekte zeigen Ausgangssituation, Aufgabe, Planung und fertiges Ergebnis.
- ☐ Vorher-Nachher-Bilder nutzen möglichst vergleichbare Blickwinkel.
- ☐ Referenzen lassen sich nach Gartenart, Leistung oder Stil strukturieren.
- ☐ Bildserien zeigen auch Wege, Details, Bepflanzung und Nutzungssituationen.
- ☐ Jahreszeit und Entwicklungsstand von Pflanzen werden bei Bildern berücksichtigt.
- ☐ Jede Referenz führt zu passenden Leistungen und einer Projektanfrage.

04 Bildwelt und Vertrauen

- ☐ Echte Gärten, Baustellen, Maschinen und Mitarbeitende ersetzen beliebige Stockbilder.
- ☐ Fotos sind hochwertig, aber nicht so stark bearbeitet, dass Materialien unrealistisch wirken.
- ☐ Team, Qualifikation und Ansprechpartner werden persönlich vorgestellt.

- ☐ Bewertungen belegen Planung, Kommunikation, Sauberkeit und Termintreue.
- ☐ Zertifikate und Verbandsmitgliedschaften werden aktuell und nachvollziehbar gezeigt.
- ☐ Arbeitsabläufe und Schutz von Bestand, Nachbarschaft und Zufahrten werden verständlich erklärt.

05 Anfrage und Projektvorbereitung

- ☐ Das Formular fragt Ort, Grundstücksart, gewünschte Leistung, Fläche, Zeitraum und Budgetrahmen ab.
- ☐ Kunden können Fotos, Pläne oder Inspirationen sicher hochladen.
- ☐ Es wird erklärt, welche Informationen für ein sinnvolles Erstgespräch nötig sind.
- ☐ Besichtigung und Planungsleistung werden realistisch eingeordnet.
- ☐ Nach dem Absenden werden Rückmeldezeit und nächster Schritt genannt.
- ☐ Telefonische und digitale Kontaktwege sind mobil leicht nutzbar.

06 Lokale Sichtbarkeit und saisonale Inhalte

- ☐ Standort, Einsatzgebiet und Kernleistungen werden natürlich miteinander verbunden.
- ☐ Ortseiten enthalten individuelle Projekte und lokale Besonderheiten.
- ☐ Google-Unternehmensprofil zeigt aktuelle Bilder, Leistungen und Kontaktdaten.
- ☐ Ratgeber beantworten saisonale Fragen zu Planung, Pflege und Vorbereitung.
- ☐ Referenzen liefern hochwertige lokale Inhalte und interne Verlinkungsmöglichkeiten.
- ☐ Texte vermeiden pauschale Versprechen zu Wachstum, Pflegeaufwand oder Dauerhaftigkeit.

07 Pflegeangebote und Kundenbindung

- ☐ Pflegeleistungen werden nach Umfang, Rhythmus und Zielgruppe klar beschrieben.
- ☐ Neuanlage und spätere Pflege sind sinnvoll miteinander verknüpft.
- ☐ Saisonale Leistungen werden rechtzeitig und nicht dauerhaft ohne Verfügbarkeit beworben.
- ☐ Bestandskunden finden einen schnellen Weg für Ergänzungen und Pflegeanfragen.
- ☐ Newsletter oder Erinnerungen werden nur mit echtem Mehrwert eingesetzt.
- ☐ Kunden erhalten verständliche Hinweise zur Pflege nach Projektabschluss.

08 Karriere und Website-Pflege

- ☐ Stellenangebote zeigen Tätigkeiten, Maschinen, Einsatzgebiet und Arbeitsbedingungen konkret.
- ☐ Ausbildung und Quereinstieg werden zielgruppengerecht erklärt.
- ☐ Bewerbungen funktionieren mobil und mit niedriger Einstiegshürde.
- ☐ Projektgalerien werden regelmäßig aktualisiert und technisch optimiert.
- ☐ Formulare, Backups, Updates und E-Mail-Zustellung werden kontrolliert.
- ☐ Veraltete Saisonhinweise und nicht mehr angebotene Leistungen werden entfernt.

Ihre Auswertung

Wählen Sie die drei Maßnahmen mit dem größten Hebel. Formulieren Sie jeweils eine konkrete Aufgabe, eine verantwortliche Person und einen realistischen Termin.

1. Priorität

2. Priorität

3. Priorität

Gute Gartenprojekte beginnen mit einer klaren Erwartung

Eine starke GaLaBau-Website verbindet Inspiration mit realistischer Orientierung. Sie zeigt nicht nur schöne Gärten, sondern auch Projektumfang, Arbeitsweise und den Weg von der ersten Idee bis zur fertigen Anlage.

Aussagen zu Pflanzenentwicklung, Genehmigungen, Entwässerung, Statik oder technischen Ausführungen sollten projektbezogen fachkundig geprüft werden.